

Sächsisches Landesnachbarrecht

Das Seminar vermittelt praktische Handlungssicherheit im Umgang mit typischen nachbarrechtlichen Fragestellungen. Im Mittelpunkt steht das sächsische Landesnachbarrecht mit seinen speziellen Regelungen zu Einfriedungen, Grenzabständen für Pflanzen, Bodenerhöhungen sowie zum Leitungs- und Hammerschlagsrecht. Anhand von Beispielen wird verdeutlicht, wie Konflikte rechtssicher beurteilt und gelöst werden können. Auch aktuelle Themen wie Wärmedämmung oder Niederschlagswasser werden einbezogen, sodass die Teilnehmenden fundierte Kenntnisse gewinnen, um Nachbarschaftskonflikte kompetent und rechtssicher zu begleiten.

Themen

Überblick Nachbarrecht: Bund – Länder

Anwendungsbereich (nachbarrechtliche Beteiligte und der Begriff des „Nachbarn“)

Vereinbarungen und Rechtsnachfolger

Nachbarschaftliche Rücksichtnahme

Einfriedung und Kosten

Grenzabstand für Pflanzen

Bodenerhöhung und Aufschichtungen

Leitungsrecht

Hammerschlags-, Leiter- und Schaufelschlagsrecht

Niederschlagswasser

Schornsteine, Lüftungsschächte und Antennen

Wärmedämmung

Verfahrensvorschrift (Anzeige)

Schadensersatz und Entschädigung

Teilnehmerstruktur

Beschäftigte aus den Bau- und Ordnungsämtern, Liegenschaftsverwaltung und Gebäudemanagement

Dozent/-in

Prof. Dr. Gerhard Ring

Seminardaten

Seminarnummer
060.054/25-01

Termin
26.11.2025
ONLINE 9 – 12 Uhr

Anmeldeschluss
05.11.2025

Entgelt

Zweckverbandsmitglieder
133,00 €

Nichtmitglieder
138,00 €